



# Zukunftsbild

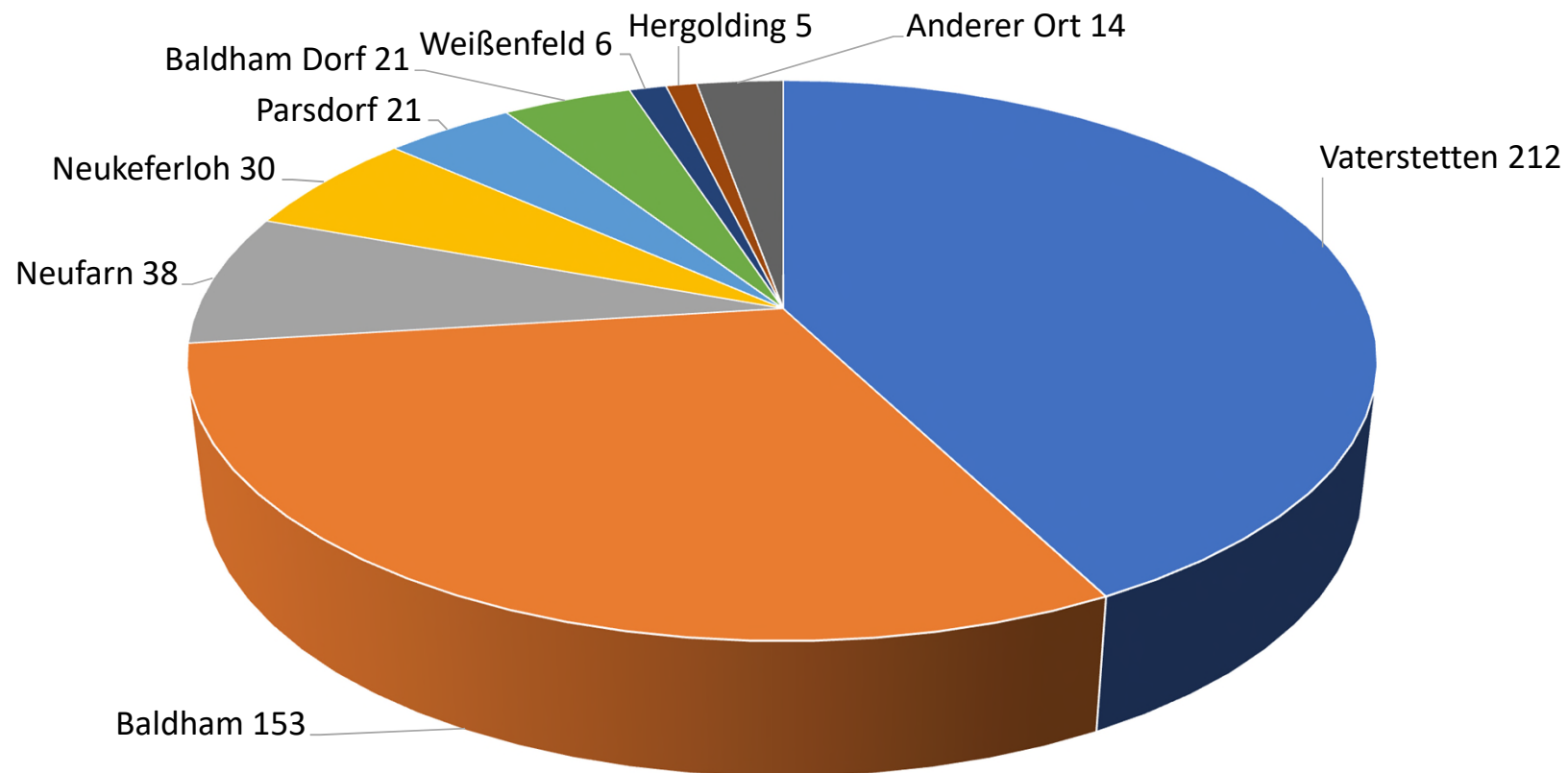


## **Kirche – wohin? Erste Ergebnisse des Fragebogens**

Pfarrversammlung, 26.10.2023



Es haben 500 Personen aus allen Ortsteilen an der Umfrage teilgenommen



Wenn Sie an Ihre Pfarrei denken, was geht Ihnen dann spontan durch den Kopf? Was fällt Ihnen alles ein?



**Miteinander in der Gemeinde, man kennt sich**

viel ehrenamtliches Engagement

Heimat

**Ostergottesdienst**

**Frühschoppen, Pfarrfeste**

**nette, menschliche Pfarrer**

Viele Aktivitäten, verschiedene Angebote für alle Altersgruppen

**hochkarätiges Angebot an Kirchenmusik**

**schöne Kirche**

Ministranten

**ansprechende Gottesdienste**

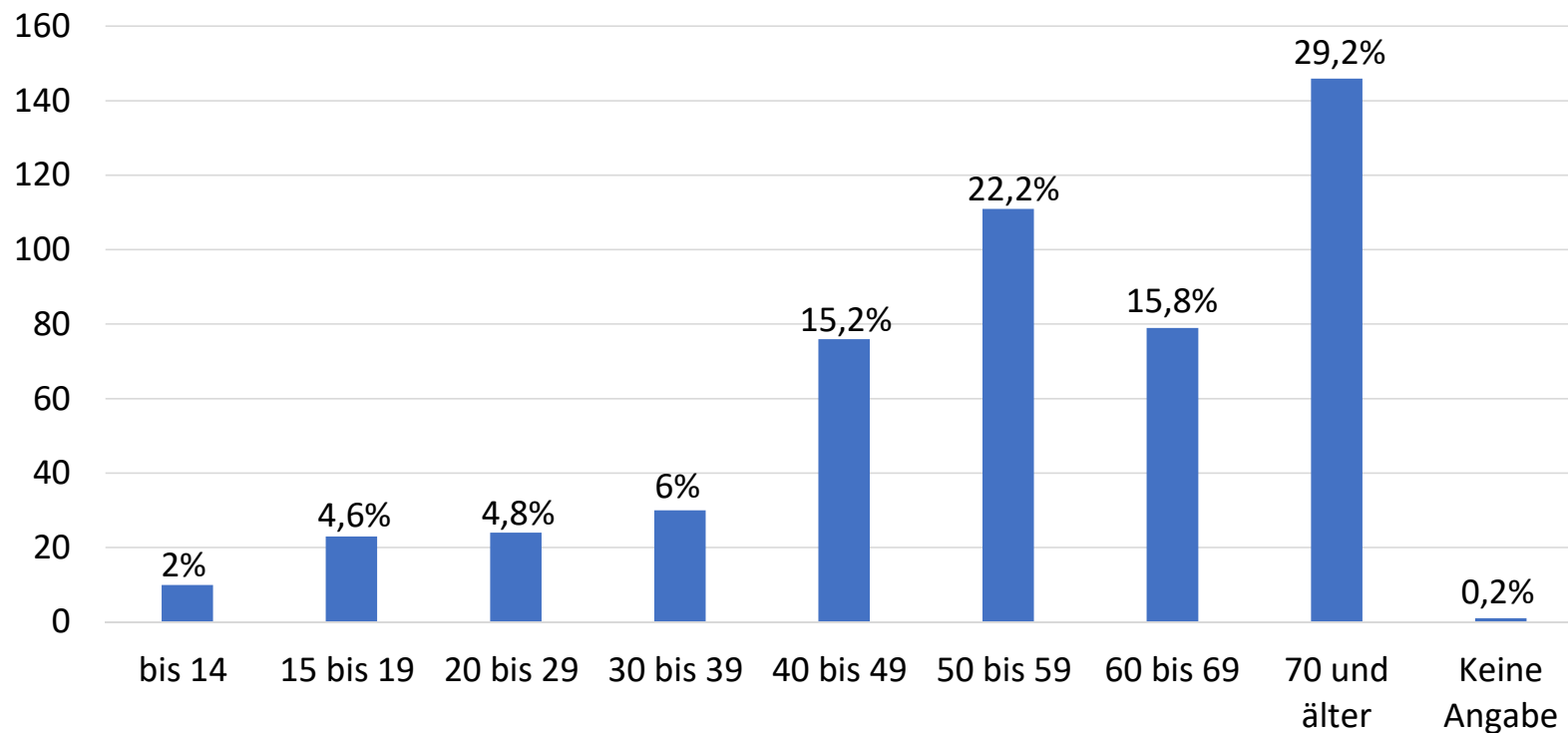
Lebendige Gemeinde

**leider immer weniger GD Besucher**

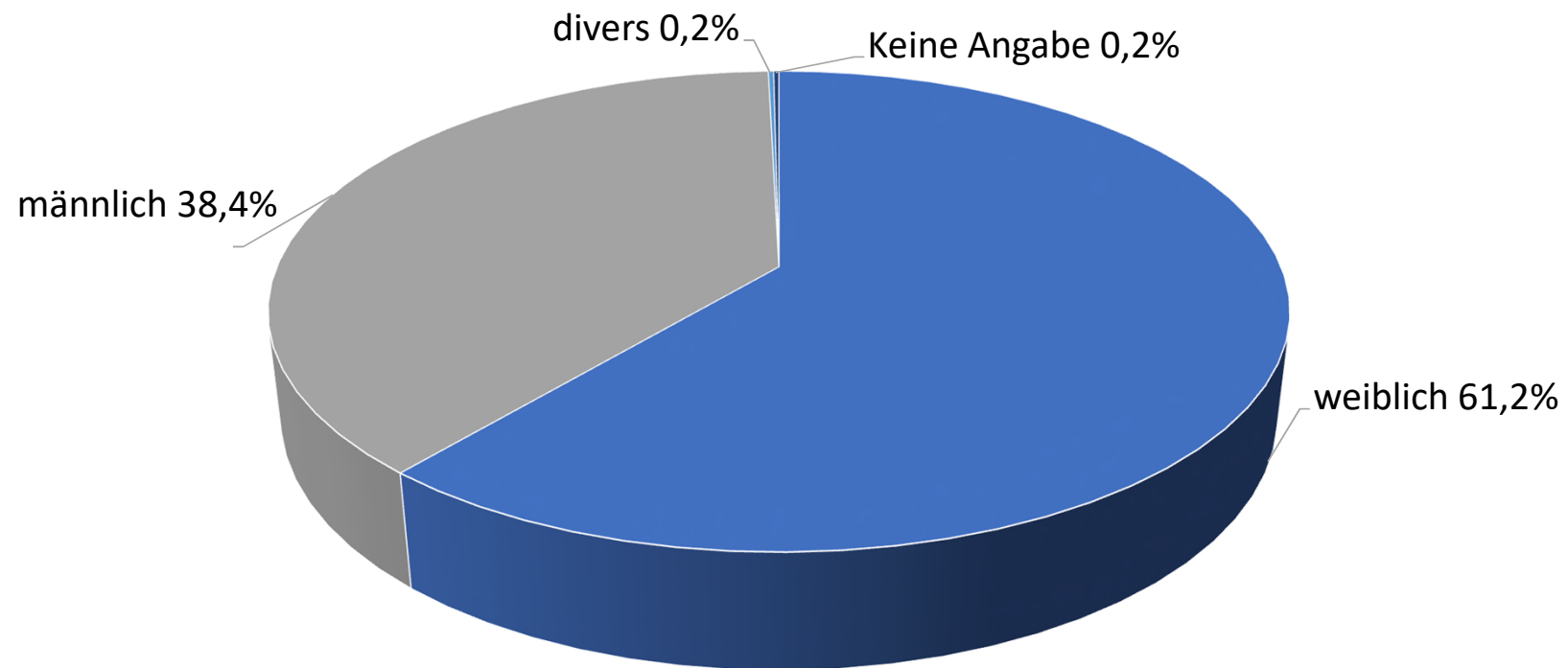
**Großer Pfarrverband, unübersichtlich,  
unterschiedliche Interessen**

Immer weniger Pfarrer –  
"versorgende" Struktur  
bricht weg

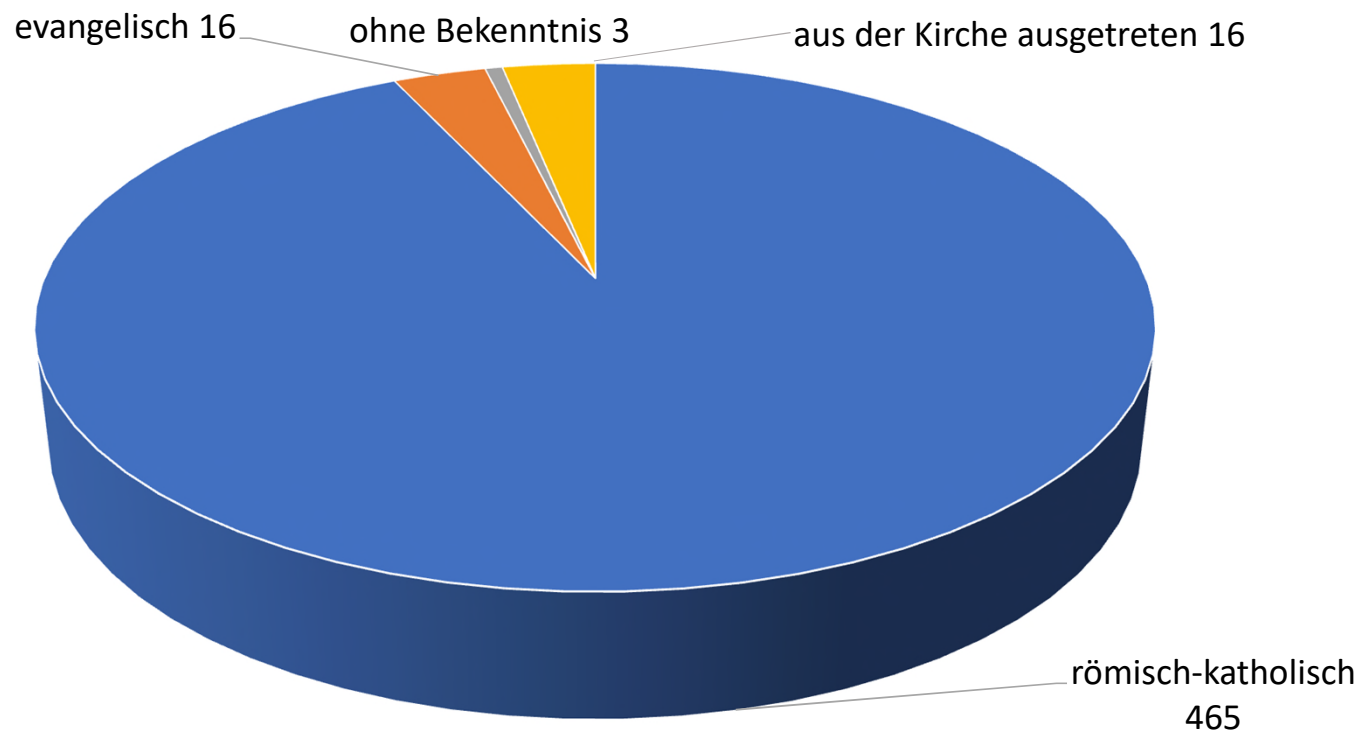
# Es gab eine breite Verteilung über alle Altersgruppen



Über 60% der Teilnehmer sind weiblich.

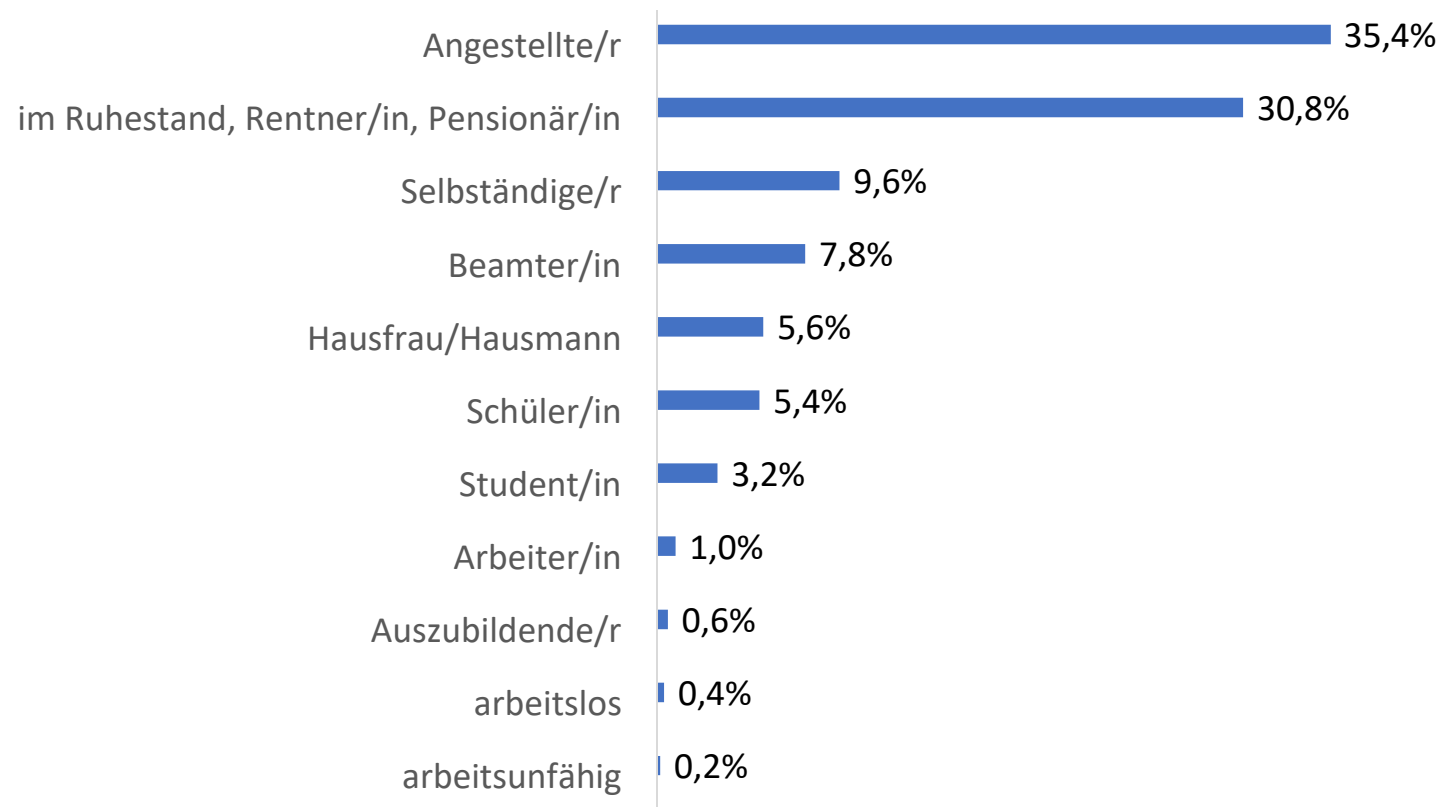


# Nicht nur Katholiken haben an der Umfrage teilgenommen





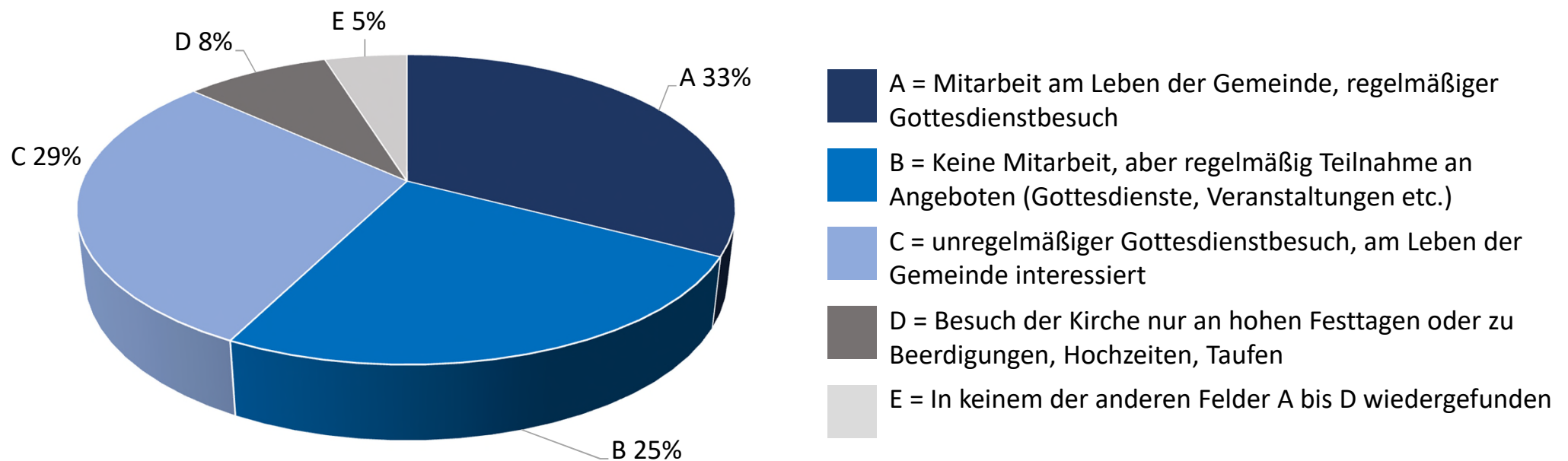
# Über 1/3 der Teilnehmer sind Angestellte





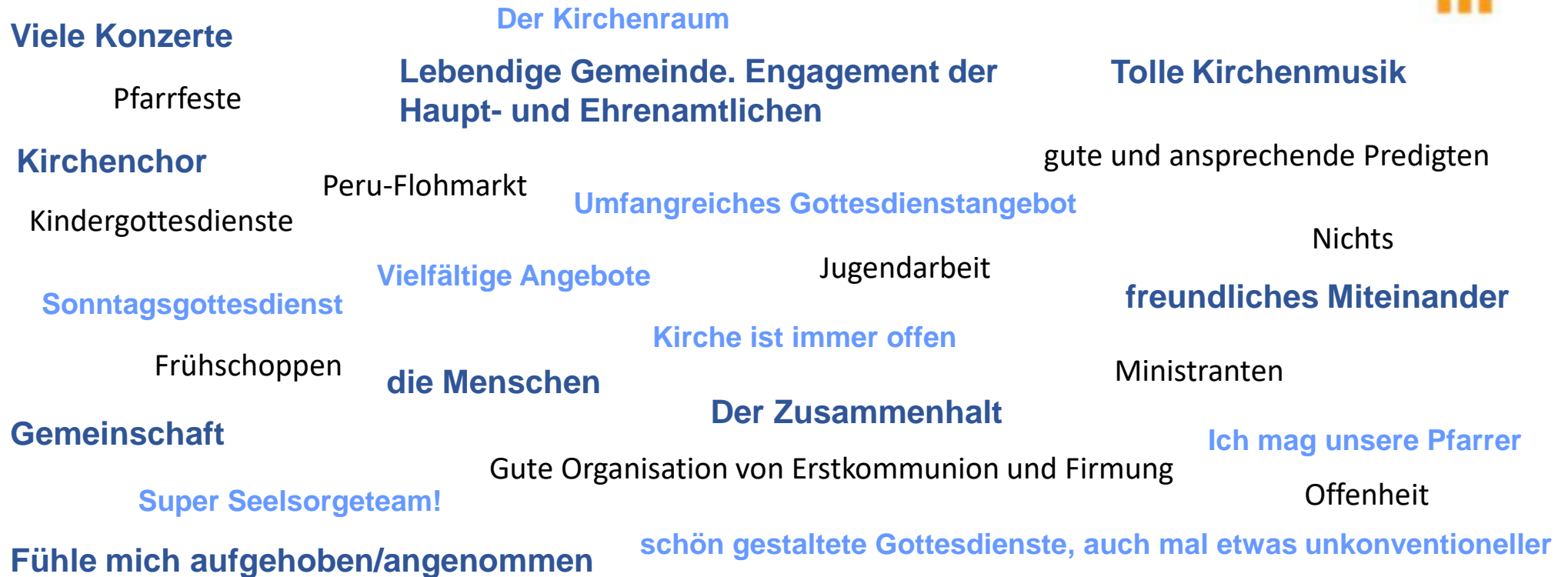


# Wo sehen Sie sich in der Pfarrgemeinde?



87% der Teilnehmer nehmen entweder aktiv am Gemeindeleben teil oder sind daran interessiert

# Was gefällt Ihnen besonders gut in Ihrer Pfarrei?



Besonders häufig wurden die Gemeinschaft und die Kirchenmusik genannt

# Was gefällt Ihnen vielleicht nicht so gut?



## **zu wenige Seelsorger mit zu wenig Zeit für die Gemeindemitglieder**

Die Lieder und die Gottesdienste sind zu strikt und manchmal langweilig. Teilweise ist es altmodisch gestaltet.

Die Anzahl der Messen sind (zu) selten und die Zeiten sind zu früh (9.00 Uhr) bzw. zu spät (10.30 Uhr)

## **Es werden immer weniger Messteilnehmer**

Wenig Kinder-, Ministranten- und Jugendarbeit.  
Wer kümmert sich um die Minis?

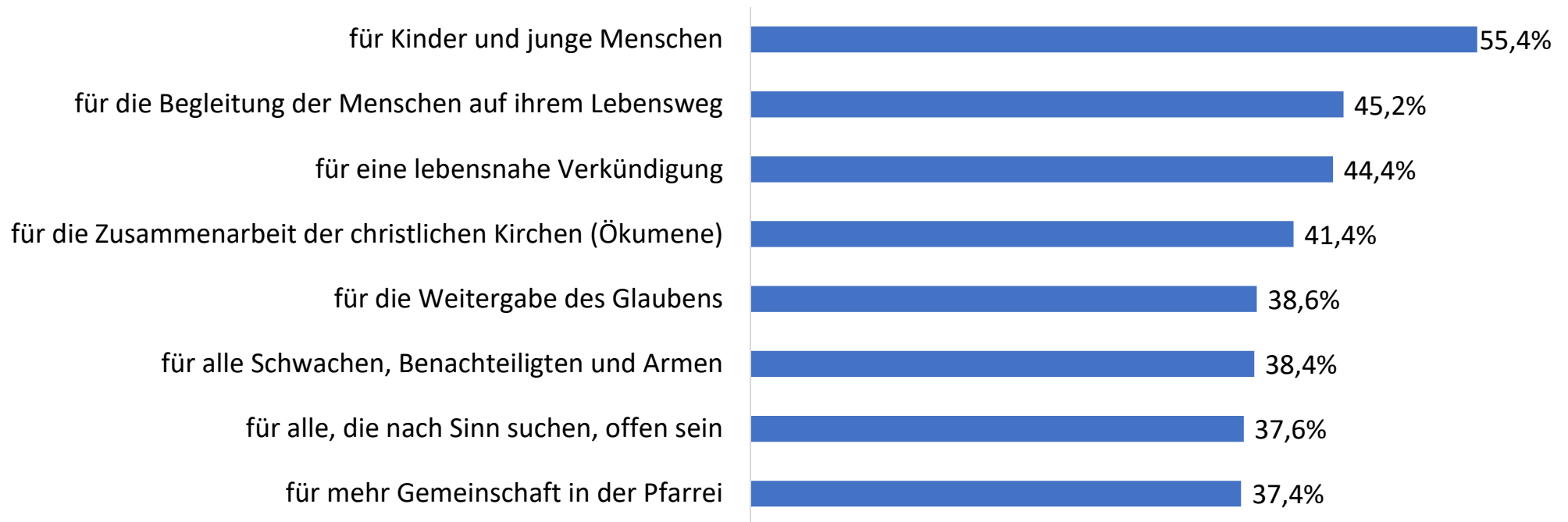
**Zu lange Gottesdienste / Predigten.  
Predigten sollen ansprechender sein.**

**In Gottesdiensten steht die Musik und moderne Formen mehr im Vordergrund als Jesus Christus**

Die Nebenorte sinken im Stellenwert, haben teilweise keine Sonntagsmesse und bekommen zu selten Besuch von Pfarrer Brennecke

**Außenstehende bekommen schwer Kontakt zur Gemeinde**

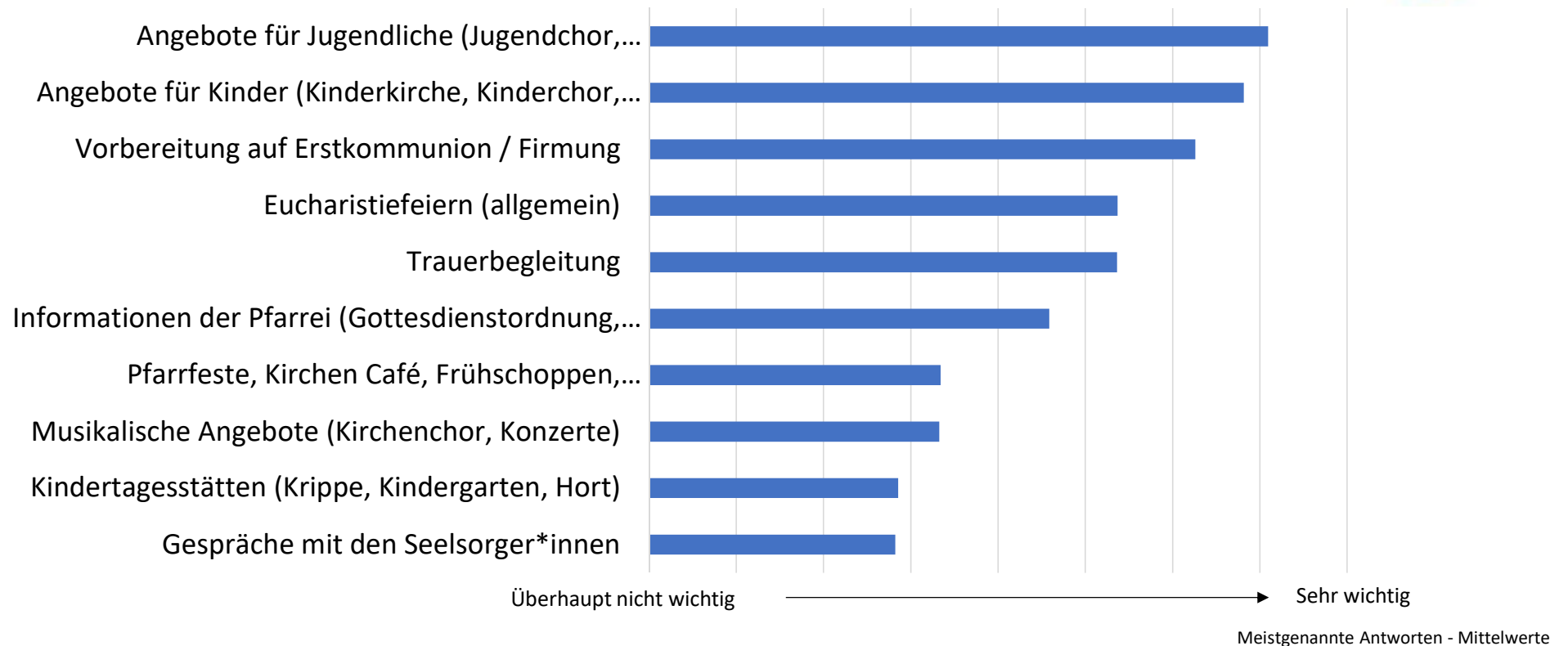
# Wofür sollte sich Ihre Pfarrgemeinde vor allem stark machen?



Meistgenannte Antworten - bis zu 5 Antworten möglich

Über die Hälfte aller Teilnehmer finden, dass sich die Pfarrgemeinden für Kinder und junge Menschen stark machen soll

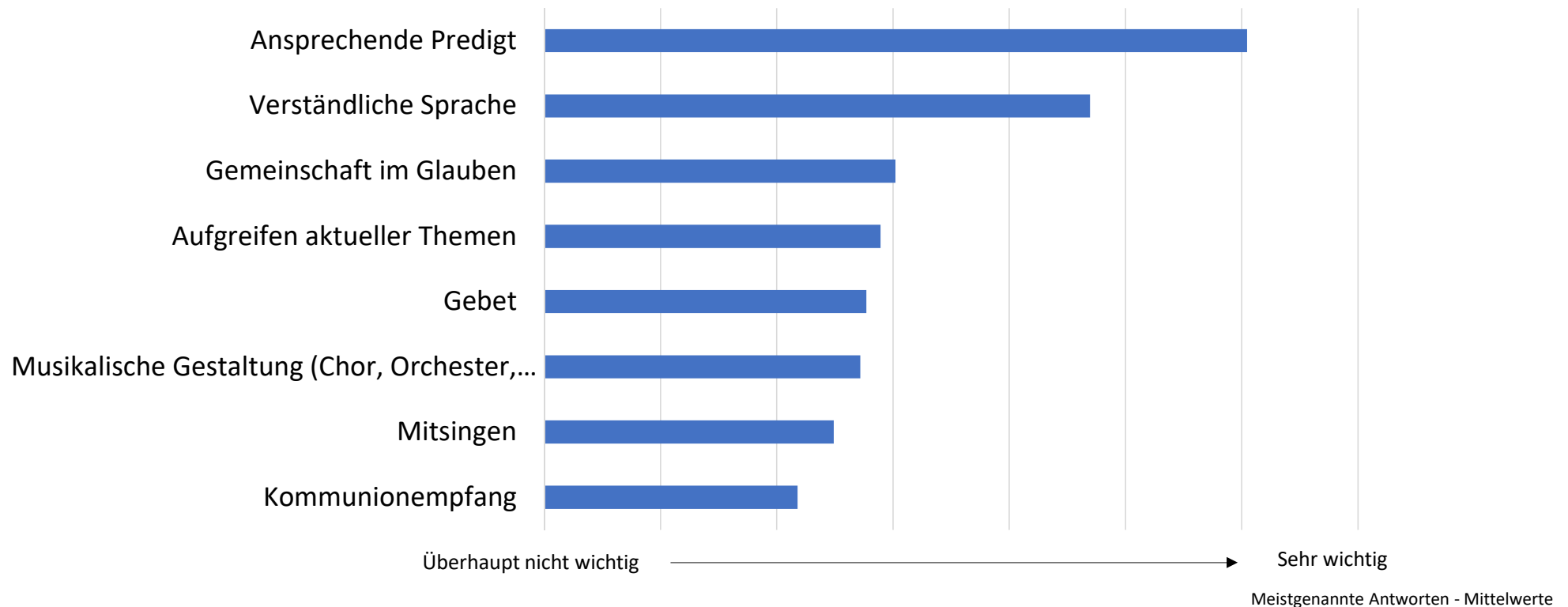
# Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Angebote / Einrichtungen Ihrer Pfarrei?



Angebote für Kinder und Jugendliche werden am höchsten gewichtet

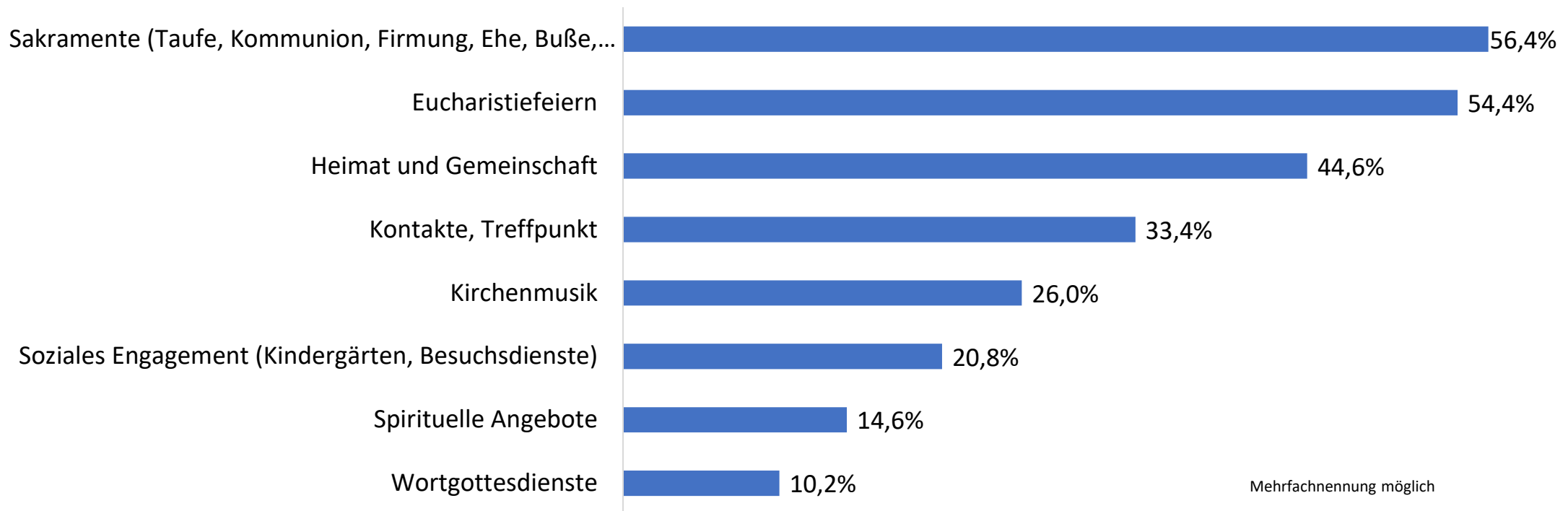


# Wie wichtig sind Ihnen im Gottesdienst die folgenden Aspekte?



Eine ansprechende Predigt sowie eine verständliche Sprache sind die wichtigsten Aspekte im Gottesdienst

# Wenn es Ihre Pfarrei nicht mehr gäbe, was würde Ihnen dann am meisten fehlen?



Sakramente und Eucharistiefeiern würden am meisten fehlen, wenn es die Pfarrei nicht mehr gäbe

# Wie sollte Ihre Pfarrgemeinde in der Zukunft aussehen? Welche Vision von Pfarrgemeinde haben Sie?



**Bunt, sozial und mit viel Herz bei der Sache!**

**Offenheit für Neuerungen**

neue Sachen ausprobieren

Glauben leben im Hier und Jetzt

**Gemeinschaft im Glauben**

kleine Gruppen, in denen persönliche Begegnung, Glaubens- und Lebenserfahrungen möglich sind

**Es soll alles so bleiben, wie es ist**

Möglichkeiten zum Mitmachen, aber keine feste Verbindlichkeit

**offen für die Nöte und Bedürfnisse der Menschen**

Ideen vom Synodalen Weg umsetzen

**weltoffen und fröhlich**

**Heimat für alle**

**Die Pfarrgemeinde soll auch außerhalb des Kirchenraumes sichtbar sein.**

authentisch und empathisch

**Frohbotschaft in einer ansprechenden Form, in heutiger Sprache vermitteln**

ökumenisch ausrichten

Spiritualität, Geborgenheit und Sinn

**lebendig und wird von den Mitwirkenden getragen**

**offene Gemeinschaft**

Die Freude am und vor allem mit dem Glauben wird in Gemeinschaft gelebt

traditionelle sowie modernere Gottesdienste

**Vertrauen in Gemeinschaft**

lebendige Gemeinschaft, die sich gegenseitig im Glauben unterstützt und begleitet

**mit der Zeit gehen aber dennoch Traditionen pflegen**

fest mit dem Leben und der Gesellschaft vor Ort verwoben

**Begegnung mit Fokus auf Gott**